Mathematik: Diskrete Strukturen

Prof. Dr. Sven Kosub / Michael Aichem, Julian Müller, Dagmar Sorg, Michael Strecke, Nadja Willenborg

## 12. (und letztes) Übungsblatt

Ausgabe: 05.06.2015 Abgabe: 10.07.2015, bis spätestens 12:00 per Mail an den Tutor

Vertiefung: 10 Punkte

Ordnen Sie den nachfolgenden Algebren jeweils den speziellsten Algebratyp *Gruppoid*, *Halb-gruppe*, *Monoid*, *Gruppe*, *Loop* oder *Gruppoid mit Eins* zu. Geben Sie auch an, ob es sich um einen abelschen Gruppoid handelt.

- (a)  $\langle \{5\}, \circ \rangle$  mit  $\circ : \{5\}^2 \to \{5\}$  beliebig
- (b)  $\langle \mathbb{N}, \circ \rangle$  mit  $\circ : (x, y) \mapsto x$
- (c)  $\langle \mathbb{N}, \min \rangle$
- (d)  $\langle \mathbb{N}, \circ \rangle$  mit  $\circ : (x, y) \mapsto (x + y)^2 (x y)^2$
- (e)  $\langle \mathbb{N}, \circ \rangle$  mit  $\circ : (x, y) \mapsto y^x$
- (f)  $\langle \mathbb{N}, \circ \rangle$  mit  $\circ : (x, y) \mapsto 42$
- (g)  $\langle \mathbb{Z}_6, +_6 \rangle$
- (h)  $\langle \mathbb{Z}_6, \cdot_6 \rangle$
- (i)  $\langle \mathbb{Z}_6 \setminus \{0\}, \cdot_6 \rangle$
- (j)  $\langle \mathbb{Z}_7 \setminus \{0\}, \cdot_7 \rangle$

Begründen Sie Ihre Aussagen.

Kreativität: 10 Punkte

Zeigen Sie folgende Aussage: In jeder Gruppe G gilt für alle  $a_1, a_2, \ldots, a_n \in G$  die Gleichung

$$\operatorname{ord}(a_1 \circ a_2 \circ a_3 \circ \cdots \circ a_{n-1} \circ a_n) = \operatorname{ord}(a_2 \circ a_3 \circ \cdots \circ a_{n-1} \circ a_n \circ a_1).$$

Verwenden Sie vollständige Induktion über n.

Transfer: 10 Punkte

Sie arbeiten in einem *Robotik*-Projekt bei der Entwicklung eines kognitiven Schaltkreises mit. Dabei sind Sie für die Logik-Einheit zuständig und sollen die vierwertige Belnap-Logik mit den Wahrheitswerten "wahr" (w), "falsch" (f), "unbekannt" ( $\perp$ ) und "paradox" ( $\top$ ) implementieren. Eine aussagenlogische Variable x kann also genau einen dieser vier Wahrheitswerte annehmen.

Innerhalb der Logik werden die Wahrheitswerte wie folgt durch Paare von Bits repräsentiert:

$$\begin{array}{cccc} \mathbf{w} & \mapsto & (1,0) \\ \mathbf{f} & \mapsto & (0,1) \\ \bot & \mapsto & (0,0) \\ \top & \mapsto & (1,1) \end{array}$$

Die Operationen auf der Grundmenge  $\{(0,0),(0,1),(1,0),(1,1)\}$  sind durch folgende Konnektoren gegeben:

$$\begin{tabular}{lll} $\wedge$ & : & $((x_1,y_1),(x_2,y_2)) \mapsto (\min\{x_1,x_2\},\max\{y_1,y_2\})$ \\ $\vee$ & : & $((x_1,y_1),(x_2,y_2)) \mapsto (\max\{x_1,x_2\},\min\{y_1,y_2\})$ \\ $\neg$ & : & $(x,y) \mapsto (y,x)$ \\ \end{tabular}$$

Bei der Umsetzung der Logik sollen Sie die beiden folgenden Aufgaben lösen.

- (a) Beschreiben Sie die Operatoren  $\land, \lor, \lnot$  als Verknüpfungen über der Menge  $\{w, f, \top, \bot\}$ .
- (b) Ist die Algebra  $\mathsf{FOUR} = \langle \{w,f,\top,\bot\},\wedge,\vee,\neg\rangle$ eine boolesche Algebra?